



ILOG NIMMT MIT RULES FOR .NET 3.0 DIE NÄCHSTE STUFE DER MICROSOFT- INTEGRATION

Neue Geschäftsregel-Management-Lösung von ILOG unterstützt die Out-of-the-Box-Einführung von SOA und ist komplett in die Microsoft Plattform und Office 2007 integriert

Bad Homburg v. d. H. – 28. Januar 2007 – ILOG hat seine Geschäftsregel-Management-Lösung ILOG Rules for .NET 3.0 auf den Markt gebracht. Die neueste Version der Business Rule Management System (BRMS) Produktsuite ist komplett in die Microsoft Plattform und Produkte wie Microsoft Office 2007, Visual Studio 2007 und .NET Framework 3.0 integriert. Verschiedene Anwendergruppen – von Fachanwendern und Entwicklern bis hin zu Systemadministratoren – können Geschäftsregeln damit direkt in ihrer gewohnten Arbeitsumgebung eingeben und verändern. Besonders Fachanwender erhalten mit der Integration in Office 2007 ein speziell auf ihre Anforderungen zugeschnittenes Tool. Zudem ist Rules for .NET 3.0 modular aufgebaut und unterstützt die Einführung Service-orientierter Architekturen (SOA) durch eine Out-of-the-box-Lösung.

Fachanwender können Geschäftsregeln direkt in Microsoft Word und Microsoft Excel bearbeiten und verwalten, indem sie einfach das neue Rules-Symbol in der Office-Taskleiste oder dem „Ribbon“ anklicken. Regel-bezogene Inhalte werden so mithilfe weniger Mausklicks aufgerufen. Mit der Windows Communication Foundation (WCF) unterstützt die neue Lösung zudem Microsofts vereinheitlichte Programmierplattform für Service-orientierte Architekturen. ILOG richtet Rules for .NET damit an der SOA-Strategie von Microsoft aus und demonstriert einmal mehr seine Einbindung in dessen Systemumgebung.

ILOG Rules for .NET 3.0 ist als erste Version der Rules for .NET-Produktsuite ähnlich modular aufgebaut wie ILOG JRules für die Java-Plattform. Die Module enthalten mit Rule Solutions for Office eine spezielle Regelentwicklungsumgebung für Fachanwender. Außerdem gibt es folgende wichtige Vorteile und Funktionen:

- **Übertragbare Regelbearbeitungsumgebung für Fachanwender** – Die Kombination aus Rule Solutions for Office und Rule Team Server für Microsoft SharePoint Services bietet einen Dokumenten-zentrierten Ansatz für das Regel-Management und nutzt damit neue Features, die es bisher nur in Microsoft Office 2007 gibt. Nutzer können Regeln einfacher miteinander austauschen und direkt mit den Word-Dokumenten übertragen – egal ob sie on- oder offline arbeiten, die Dokumente als Anhang versenden oder ausdrucken.



- **Out-of-the-box-Einsatz einer SOA mit Rule Execution Server for .NET** – Bislang waren Investitionen in eine SOA kostspielig. ILOG Rules for .NET 3.0 senkt die Kosten für den SOA-Einsatz, indem es die Point-and-Click-Steuerung, Endpoint-Management und standardisierte Ansätze für die Projektintegration unterstützt. Rule Execution Server for .NET nutzt Microsoft .NET Framework 3.0, inklusive nativem Support für WCF, und skaliert entsprechend vertikaler und horizontaler Einführungsmodelle.
- **Einfacheres Regelmanagement für Fachanwender** – Business-Nutzer können in ihrer gewohnten Arbeitsumgebung einfacher mit Entwicklern an gemeinsamen Regelsätzen arbeiten.
- **Verbesserte Performance durch erstmals für das Microsoft .NET Framework erhältliche RetePlus und FastPath** – Mit seiner neuen Lösung führt ILOG zum ersten Mal die RetePlus und den Sequenzmodus FastPath für die .NET Plattform ein. Weil RetePlus und FastPath in Rules for .NET 3.0 kombiniert werden, müssen Nutzer keine Kompromisse mehr bei der Auswahl eines Algorithmus eingehen.

„IT-Abteilungen brauchen die richtigen Tools, um die Vorteile von SOA und damit verbundenen Anwendungen voll nutzen zu können und damit die Kluft zwischen Fach- und IT-Anwendern weiter zu verkleinern“, sagt Burley Kawasaki, Director in der Connected Systems Division bei Microsoft. „Wir erwarten, dass Microsoft-Kunden von ILOGs Investitionen in die neueste Rules for .NET-Version profitieren werden, besonders durch die Integration in WCF und das .NET Framework. Dies unterstützt vor allem die übergreifende Nutzung von BRMS und SOA auf der Microsoft-Plattform.“

ILOG Rules for .NET 3.0 ist ab sofort erhältlich. Weitere Informationen zu neuen Produkten gibt es unter www.ilog.com/products/rulesnet/ .

ILOG ist sowohl ein Microsoft Global ISV Partner, ein Mitglied der Microsoft Business Process Alliance, ein Premium-Level-Mitglied des Visual Studio Partner Programms als auch ein Microsoft Gold Certified Partner. ILOG hat sich mit seiner kontinuierlichen Produktentwicklung zu einem der führenden Anbieter von Business Rule Management System Software entwickelt. Forrester Research bezeichnet ILOG als einen Marktführer für Rules-Plattformen und speziell für Rules-Plattformen für Java. ILOGs BRMS-Produkte wurden mehrfach ausgezeichnet und werden von Kunden wie eBay, Equifax, Grupo Santander, Harrah's Entertainment, Visa, Vodafone, Zurich und vielen anderen führenden Global 2000 Unternehmen und



Regierungsinstitutionen weltweit genutzt. ILOGs Business Rule Management System (BRMS) Produktsuite enthält ILOG JRules, ILOG Rules for .NET und ILOG Rules (C++).

Über ILOG:

ILOG liefert Software und Dienstleistungen, mit denen Unternehmen schneller bessere Entscheidungen treffen und Veränderungen sowie komplexe Geschäftsmodelle leichter bewältigen können. Mehr als 3.000 Unternehmen und über 465 führende Softwareanbieter verlassen sich auf das marktführende Business Rule Management System (BRMS), Produktionsplanungs- und Dispositionsapplikationen und auf die Optimierungs- und Visualisierungskomponenten von ILOG. Sie erzielen dabei einen deutlichen Return-on-Investment, entwickeln marktbestimmende Produkte und Dienste und bauen damit Wettbewerbsvorteile aus. Das Unternehmen wurde 1987 gegründet und beschäftigt weltweit mehr als 860 Mitarbeiter. Mehr Informationen unter www.ilog.de oder www.ilog.com.

Ansprechpartner für die Presse:

ILOG

Clotilde Nicolas
Public Relations Europe
T: +33-(0)1-49 08 36 87
F: +33 (0)1 49 08 35 35
E: cnicolas@ilog.fr
www.ilog.de

Hotwire

Beatrice Gaczensky
Senior Programme Executive
T: +49-(0)69-25 66 93-30
F: +49-(0)69-25 66 93-93
E: beatrice.gaczensky@hotwirepr.com
www.hotwirepr.de